



Satzung der Stadt Papenburg über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25

Aufgrund des § 12 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. mit §§ 56, 97 und 98 der Nds. Bauordnung (NBauO) und des § 40 der Nds. Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg am 07.10.2010 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 "Erweiterung Golfplatz", bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung sowie dem Vorhabenplan, als Satzung beschlossen.

Papenburg, den 07.10.2010

Bürgermeister gez. Bechtluft L.S.

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 11.11.2009 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 25 "Erweiterung Golfplatz" beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 28.11.2009 ortsüblich bekannt gemacht.

Papenburg, den 30.11.2009

Stadtbaurat gez. Landeck L.S.

Planunterlage für den Bebauungsplan

Gemeinde: Stadt Papenburg Gemarkung: Aschendorf
Flur: 43 und 44 Maßstab: 1 : 1000
Geschäftsbuch Nr.:

Vervielfältigung nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (Paragraph 5 und Paragraph 9 Nr. IV vom 12.12.2002 - Neudruck: GVBH 1/2003). Darin gehören auch Zwecke der Bauleitplanung.

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. Stand: vom 12.01.2010

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch exakt. Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Werthe, den 09.11.2010

Dipl.-Ing. Jörg Jüngerink, Öffentl. best. Verm.-Ing. gez. Jüngerink L.S.

Planverfasser

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet durch das:

Büro für Stadtplanung, Giesemann und Müller GmbH

Wehmer Straße 3, 49757 Werthe, Tel.: (05951) 95 10 12

Werthe, den 07.10.2010

gez. i.V. Müller

Öffentliche Auslegung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 18.03.2010 dem Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 24.03.2010 ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht haben vom 01.04.2010 bis 03.05.2010 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den 04.05.2010

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat gez. Landeck L.S.

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am dem geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gemäß § 4a (3), Satz 1, zweiter Halbsatz, BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht haben vom bis gemäß § 3 Abs. 2 / § 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den 08.10.2010

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat gez. Landeck L.S.

Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 07.10.2010 dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht zugestimmt.

Der Beteiligten im Sinne von § 4a Abs. 3 Satz 4 BauGB wurde mit Schreiben vom 26.07.2010 Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum 10.08.2010 gegeben.

Papenburg, den 08.10.2010

Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat gez. Landeck L.S.

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat den Bebauungsplan nach Prüfung der Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 07.10.2010 als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung einschließlich Umweltbericht beschlossen.

Papenburg, den 08.10.2010

Bürgermeister gez. Bechtluft L.S.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 14.01.2011 im Amtsblatt Landkreis Emsland Nr. 1 bekannt gemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit am 14.01.2011 rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den 17.01.2011

Bürgermeister i.A. gez. Schwede L.S.

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes sind die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie Mängel des Abwägungsvorganges beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den

Bürgermeister i.A.

Planzeichenerklärung

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Gemäß Planzeichenerverordnung 1990 und der Baunutzungsverordnung i.d.F. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132)

450 qm GR Grundfläche mit Flächenangabe

I Z Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

— Baugrenze

— Straßenbegrenzungslinie

Private Grünflächen
Zweckbestimmung:
- Golfplatz -

Wasserflächen
Hier: Teich

Flächen für Wald

zu erhaltender, eingemessener Einzelbaum

Umgrenzung von Flächen für Stellplätze
Hier: St = Stellplätze

--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

ÜBERSICHTSKARTE Maßstab 1 : 7500

Stadt Papenburg
Offen für mehr

Hauptkanal re. 68/69, 26871 Papenburg

**Vorhabenbezogener
Bebauungsplan Nr. 25**

" Erweiterung Golfplatz "

Mit örtlichen Bauvorschriften

VER25_END.DWG